

Ben Backstay – so ist das eben: Da hast du auf See etwas zu sehr dem Alkohol zugesprochen, und dann wird dir schlecht. Wenn du dir dann das Genze noch mal durch den Kopf gehen lässt und dich dabei etwas zu weit über die Reling lehnst, und das Gleichgewicht verlierst, gehst du über Bord. Die Kameraden haben dir zwar ein Tau zugeworfen, das kannst du aber nicht mehr sehen, weil dir gerade ein Hai den Kopf abgebissen hat. Schade.

Der Autor, Charles Dibdin (1740-1814), war der 18. Sohn eines Silberschmiedes in Southampton und komponierte im Jahr 1803 im Auftrag der englischen Regierung einige Songs zur moralischen Unterstützung der englischen Marine im Englisch-Französischen Krieg. Es wurde gesagt, seine Lieder wären zehntausend Seeleute wert gewesen.



Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Ben Backstay \(Forebitter Song\)](#)

Komponist: [Unbekannt Anonymus](#)

Epoche: Shanty

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Traditional

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Sologesang

Arrangement: Solo>X

Instrumentierung: Gesang Solo>X = unbestimmte Stimmlage (J(1)

Ben Backstay – so ist das eben: Da hast du auf See etwas zu sehr dem Alkohol zugesprochen, und dann wird dir schlecht. Wenn du dir dann das Genze noch mal durch den Kopf gehen lässt und dich dabei etwas zu weit über die Reling lehnst, und das Gleichgewicht verlierst, gehst du über Bord. Die Kameraden haben dir zwar ein Tau zugeworfen, das kannst du aber nicht mehr sehen, weil dir gerade ein Hai den Kopf abgebissen hat. Schade. Der Autor, Charles Dibdin (1740-1814), war der 18. Sohn eines Silberschmiedes in Southampton und komponierte im Jahr 1803 im Auftrag der englischen Regierung einige Songs zur moralischen Unterstützung der englischen Marine im Englisch-Französischen Krieg. Es wurde gesagt, seine Lieder wären zehntausend Seeleute wert gewesen.